

mvzlm Ruhr · Huttropstr. 58 · 45138 Essen

An alle Einsender

Ansprechpartner: Dr. med. Hugo Stiegler
T +49 (0)201 45152 111
F +49 (0)201 45152 110
E-Mail: h.stiegler@contilia.de

Datum: 04.04.2022

Neues aus dem Labor

**Einführung der Multiplex-PCR für Meningitis Erreger**

Sehr geehrte Einsender,

ab sofort bieten wir eine **Multiplex-PCR** für die häufigsten **Meningitis Erreger** an. Damit kann bei **Verdacht auf eine Meningitis** rasch eine definitive Aussage zum Vorliegen diverser Erreger getroffen und eine zielgerichtete Therapie eingeleitet werden. Im **Multiplex-Panel** sind **15 verschiedene Bakterien, Viren und Pilze** enthalten:

- *Escherichia coli K1*
- *Haemophilus influenzae*
- *Listeria monocytogenes*
- *Neisseria meningitidis*
- *Streptococcus agalactiae*
- *Streptococcus pneumoniae*
- *Mycoplasma pneumoniae*
- *Streptococcus pyogenes*
- Herpes simplex Virus 1
- Herpes simplex Virus 2
- Humanes Herpes Virus 6
- Enterovirus
- Humanes parechovirus
- Varicella-Zoster Virus
- *Cryptococcus neoformans/gattii*

Als **Probenmaterial** muss zirka **2 ml Liquor** eingesandt werden.

Die Multiplex-PCR für Meningitis Erreger wird über das **ixserv-Formular Mikrobiologie** angefordert (Punktate und Sekrete → Liquor → Multiplex-PCR Meningitis Erreger).

Die PCR wird bei **Verdacht auf Meningitis** auch außerhalb der **regulären Dienstzeiten der Mikrobiologie** (werktags von 7:00 bis 20:00 Uhr, an Wochenenden und an Feiertagen von 07:00 bis 14:00 Uhr) durch den **mikrobiologischen MTA-Rufdienst** bearbeitet. Dafür ist aber eine vorherige telefonische Information der Probenannahme der Zentrale oder des jeweiligen Labors vor Ort notwendig. Die PCR dauert **zirka 80 Minuten** und wird bei Verdacht auf Meningitis zusammen mit einem **Gram-Präparat** und dem **kulturellen Ansatz** (Erreger und Resistenz) durchgeführt. Die Anforderung der Multiplex-PCR ist dabei jedoch optional. Der bisherige Meningitis Schnelltest wird ab sofort nicht mehr angeboten.

Der Festpreis dieser Multiplex-PCR für stationäre GKV-Patienten beträgt 160 €. **Auf Grund der hohen Kosten bedarf die Anforderung dieser Untersuchung einer besonderen (i.d.R. oberärztlichen) Indikationsstellung!** Der **anfordernde Chef- oder Oberarzt** muss zwingend in das Feld **Bemerkungen** auf dem ixserv-Formular Mikrobiologie eingetragen werden. Bei ambulanten Patienten ist diese Untersuchung nur als Privatleistung möglich. Sie kann nicht als Kassenleistung nach EBM abgerechnet werden.

Die **Befundmitteilung** erfolgt über die **Mikrobiologie**. Alle Ergebnisse werden telefonisch vorab an den Einsender übermittelt. Bitte geben Sie daher unbedingt eine **Rückrufnummer** im Feld **Bemerkungen** auf dem ixserv-Formular Mikrobiologie an.

Bitte beachten Sie, dass der Nachweis im Liquor von *Haemophilus influenzae*, *Listeria monocytogenes*, *Neisseria meningitidis*, *Streptococcus pneumoniae* sowie Varicella-Zoster Virus nach §7 IfSG durch das Labor namentlich an das zuständige Gesundheitsamt gemeldet wird.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Dr. med. H. Stiegler